

SCHOOL-SCOUT.DE

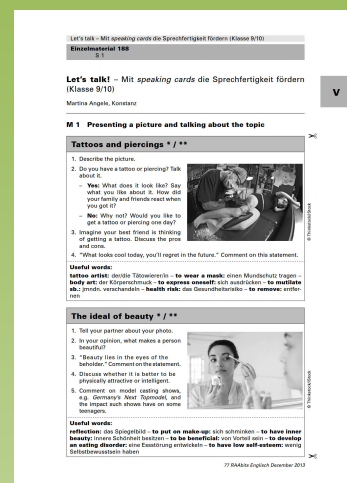
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Let's talk!

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Ziel

Wiederholung und Festigung von Wortschatz und Redemitteln zu verschiedenen Themenbereichen des fünften und sechsten Lernjahres.

Niveau

Die *speaking cards* sind lehrwerksunabhängig für die Klassenstufen 9 und 10 (Englisch ab dem ersten Lernjahr) einsetzbar.

Dauer

Die *speaking cards* können beliebig oft in den normalen Unterricht eingebettet oder in Vertretungsstunden eingesetzt werden. Sie bieten sich für folgende Gelegenheiten an: als Unterrichtseinstiege, Wiederholungen, als Übungsmaterial für zu Hause, vor/nach Klassenarbeiten, vor/nach den Ferien ...

Einbettung

Das große Angebot an bildgestützten *speaking cards* und die dazugehörigen Aufgaben sind vom Lehrwerk und Lehrstoff unabhängig einsetzbar und richten sich nach dem Bildungsplan der Klassenstufen 9 und 10 im Fach Englisch. Der thematische Wortschatz der jeweiligen Lehrbucheinheiten wird vorausgesetzt.

Hinweise

Zum Einsatz der speaking cards im Unterricht

Vorbereitung: Die Lehrkraft kann die Karten beliebig oft kopieren, gegebenenfalls laminieren und auslegen, sodass die Schülerinnen und Schüler nach Interesse und Lernstand auswählen können. Der Motivations- und Aufforderungscharakter zum Sprechen ist hoch und in der Regel wird beim ersten Betrachten klar, was zu tun ist.

Das **neunte Schuljahr** ist neben dem jeweiligen Titel der *speaking card* mit einem * gekennzeichnet, das **zehnte Schuljahr** mit **.

Unterhalb der einzelnen Karten befinden sich **useful words**, die in leistungsschwächeren Klassen eingesetzt werden können. Bei leistungsstärkeren Klassen oder bei einem erneuten Durchgang kann die Hilfe nach hinten umgeknickt oder abgeschnitten werden.

Die **Wortschatzhilfe (M 3)** dient vor allem zur Unterstützung des dialogischen Sprechens. Sie wird den Lernenden vor der ersten Übung ausgeteilt. Das Arbeitsblatt soll für die Folgestunden aufbewahrt und wiederbenutzt werden.

Arbeitsauftrag: Bevor die Karten das erste Mal eingesetzt werden, kann die Lehrkraft die Arbeitsaufträge (**M 4**) auf Folie kopieren, gemeinsam besprechen und anschließend im Klassensatz austeilen.

Zur Durchführung

Der Kartensatz ist in **zwei unterschiedliche Übungsformen** unterteilt. Bei der **ersten Übungsform (M 1)** beschreiben die Schülerinnen und Schüler ein Bild und beantworten anschließend Fragen bzw. reagieren auf Sprechimpulse. Diese Karten werden in Partnerarbeit bearbeitet. Dabei werden die Fragen und Sprechimpulse dem Partner vor dem Beantworten vorgelesen.

Die Karten der **zweiten Übungsform (M 2)** beinhalten Bildimpulse und geben Situationen vor, die in einem Rollenspiel zu zweit umgesetzt werden. Die Lernenden wählen gemeinsam eine Karte und verteilen die Rollen. In Einzelarbeit bereiten sie dann ihre Rollen vor, indem sie Argumente sammeln und Fragen beantworten. Anschließend beschreiben sie sich gegenseitig ihr Bild und treten miteinander in einen Dialog. Ziel dabei ist es, gemeinsam einen Kompromiss zur vorgegebenen Situation zu finden oder den Partner von der eigenen Meinung zu überzeugen.

Let's talk! – Mit *speaking cards* die Sprechfertigkeit fördern (Klasse 9/10)

Martina Angele, Konstanz

V

M 1 Presenting a picture and talking about the topic

Tattoos and piercings * / **

1. Describe the picture.
2. Do you have a tattoo or piercing? Talk about it.
 - **Yes:** What does it look like? Say what you like about it. How did your family and friends react when you got it?
 - **No:** Why not? Would you like to get a tattoo or piercing one day?
3. Imagine your best friend is thinking of getting a tattoo. Discuss the pros and cons.
4. "What looks cool today, you'll regret in the future." Comment on this statement.



© Thinkstock/iStock

Useful words:

tattoo artist: der/die Tätowierer/in – **to wear a mask:** einen Mundschutz tragen – **body art:** der Körperschmuck – **to express oneself:** sich ausdrücken – **to mutilate sb.:** jmndn. verschandeln – **health risk:** das Gesundheitsrisiko – **to remove:** entfernen

The ideal of beauty * / **

1. Tell your partner about your photo.
2. In your opinion, what makes a person beautiful?
3. "Beauty lies in the eyes of the beholder." Comment on the statement.
4. Discuss whether it is better to be physically attractive or intelligent.
5. Comment on model casting shows, e.g. *Germany's Next Topmodel*, and the impact such shows have on some teenagers.



© Thinkstock/iStock

Useful words:

reflection: das Spiegelbild – **to put on make-up:** sich schminken – **to have inner beauty:** innere Schönheit besitzen – **to be beneficial:** von Vorteil sein – **to develop an eating disorder:** eine Essstörung entwickeln – **to have low self-esteem:** wenig Selbstbewusstsein haben



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Let's talk!

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

